

31.12.2024 – 21:20 Uhr

CGTN: China startet ins Jahr 2025 und verspricht seinem Volk mehr Anlass zur Freude im neuen Jahr

Peking (ots/PRNewswire) -

CGTN veröffentlicht einen Artikel über die jährliche Neujahrsansprache des chinesischen Präsidenten Xi Jinping. Bei einem Rückblick auf Chinas Erfolge bei der Verbesserung des Lebensstandards der Menschen und der Förderung von Freundschaft und Zusammenarbeit mit anderen Ländern hebt der Artikel Xis wichtige Anmerkungen hervor und verdeutlicht Chinas Engagement für eine höhere Lebensqualität der Menschen und die Vertiefung von Solidarität und Zusammenarbeit im globalen Süden.

In der Silvesternacht hielt der chinesische Präsident Xi Jinping seine jährliche Neujahrsansprache von seinem Amtssitz in Peking aus.

Xi bezeichnete das Jahr 2024 als ein „außergewöhnliches Jahr“, in dem das Land mit großen Schritten auf dem Weg der chinesischen Modernisierung vorankomme.

In seiner Ansprache versprach er außerdem, dem chinesischen Volk mehr Grund zur Freude zu geben und sich für eine bessere globale Zukunft im kommenden Jahr einzusetzen.

„Echte Fortschritte“ für die Menschen

Xi sagte, dass ihm die Sorgen der Menschen in Bezug auf Arbeitsplätze und Einkommen, Alten- und Kinderbetreuung, Bildung und medizinische Versorgung stets am Herzen liegen.

Während seiner Rundreise durch China im Jahr 2024 besuchte Xi einfache Bürgerinnen und Bürger, um sich über ihr Leben zu informieren, von ihrem Einkommen und ihren Wohnverhältnissen bis hin zur Gesundheitsversorgung, der Bildung ihrer Kinder und der Altenpflege.

Im Jahr 2024 wurden nach Angaben des chinesischen Finanzministeriums 70 Prozent der Staatsausgaben für das Wohlergehen des Volkes verwendet.

Im Verlauf des Jahres wurde eine Reihe wirksamer Maßnahmen zur Verbesserung der Lebensbedingungen der Menschen umgesetzt. Die Renovierung von mehr als 50.000 alten städtischen Wohnsiedlungen begann 2024. Dutzende Millionen Menschen in ganz China profitierten von einem milliardenschweren Umtauschprogramm für Konsumgüter. Und die Senkung der Hypothekenzinsen half 50 Millionen Haushalten – dies entspricht etwa 150 Millionen Menschen.

In den ersten drei Quartalen des Jahres 2024 lag das landesweit verfügbare Pro-Kopf-Einkommen bei 30.941 Yuan (rund 4.178 Dollar) – ein Anstieg von 5,2 Prozent gegenüber dem Vorjahr.

Angesichts der Herausforderungen einer alternden Bevölkerung – mehr als ein Fünftel der chinesischen Bevölkerung ist inzwischen über 60 Jahre alt – stellte die Zentralregierung im Jahr 2024 landesweit 300 Millionen Yuan zur Unterstützung von Hilfsprogrammen für Mahlzeiten für ältere Menschen bereit, und weitere Initiativen führten zur Einrichtung von 358.000 Betten für die häusliche Pflege.

„Die wichtigste aller Aufgaben, die vor uns liegen, ist es, ein glückliches Leben für unser Volk zu gewährleisten“, erklärte Xi in seiner Ansprache.

„Ein großes verantwortungsbewusstes Land“

„In einer Welt des Wandels und der Turbulenzen fördert China als verantwortungsbewusstes großes Land aktiv die Reform der Weltordnungspolitik und vertieft die Solidarität und Zusammenarbeit zwischen den Ländern des Südens“, so Xi in seiner Rede.

Im Jahr 2024 unternahm China unermüdliche Anstrengungen, die Welt durch eine Öffnung auf hohem Niveau und eine Win-Win-Kooperation zusammenzuführen, und bot anderen Ländern in ihrem Streben nach Modernisierung umfangreiche Möglichkeiten.

Die Zahl der wichtigsten Handelspartner Chinas hat sich in den 12 Monaten bis zum 31. Dezember von über 140 auf mehr als 150 erhöht, und die Bürger von 54 Ländern können nun von Chinas 240-Stunden-Transitvisum-Befreiung profitieren.

China hat während des gesamten Jahres 2024 mit Partnern und Freunden aus dem globalen Süden zusammengearbeitet. Bei der Zusammenkunft anlässlich des 70. Jahrestags der „Fünf Prinzipien und der friedlichen Koexistenz“ schlug Xi acht Maßnahmen zur Unterstützung der Zusammenarbeit im globalen Süden vor, die die Bereiche Ausbildung, Jugendaustausch, wirtschaftliche Entwicklung, Freihandel, landwirtschaftliche Zusammenarbeit, digitale Wirtschaft, grüne Entwicklung und Umweltschutz abdecken.

Inzwischen hat China fünf Frameworks für die Kooperation mit arabischen Staaten in den Bereichen Innovation, Finanzen, Energie, Wirtschaft und Handel sowie den Austausch auf der persönlichen Ebene geschaffen. Ferner wurden die Synergien der Entwicklungsstrategien mit den Ländern Lateinamerikas und der Karibik vertieft und die Zusammenarbeit mit den pazifischen Inselstaaten erweitert.

Auf dem Gipfeltreffen des Forums für die chinesisch-afrikanische Zusammenarbeit in Peking wurde außerdem eine Allwettergemeinschaft China-Afrika mit einer gemeinsamen Vision für das neue Zeitalter angekündigt. So verpflichtete sich China, die Modernisierung gemeinsam mit Afrika voranzutreiben, indem es in den nächsten drei Jahren 10 Partnerschaftsprojekte durchführt.

Von der Durchsetzung der ersten Waffenstillstandsresolution des UN-Sicherheitsrats in Gaza im März und der Unterzeichnung der Pekinger Erklärung zur Stärkung der palästinensischen Einheit im Juli bis hin zur Gründung der Gruppe „Friends for Peace“ zur Ukraine-Krise mit anderen Ländern des Globalen Südens fand Chinas Streben nach friedlichen Lösungen durch Dialog und Konsens im Jahr 2024 inmitten wachsender geopolitischer Spannungen und einer eskalierenden globalen Instabilität weltweite Beachtung.

„China wird mit allen Ländern zusammenarbeiten, um Freundschaft und Zusammenarbeit zu fördern, das gegenseitige Lernen zwischen verschiedenen Kulturen zu verbessern und eine Gemeinschaft mit einer gemeinsamen Zukunft für die Menschheit aufzubauen“, versicherte Xi.

Für weitere Informationen klicken Sie bitte hier: <https://news.cgtn.com/news/2024-12-31/Ringing-in-2025-China-vows-to-bring-more-smiles-to-its-people-1zMIHMBpntS/p.html>

View original content: <https://www.prnewswire.com/news-releases/cgtn-china-startet-ins-jahr-2025-und-verspricht-seinem-volk-mehr-anlass-zur-freude-im-neuen-jahr-302340748.html>

Pressekontakt:

Jiang Simin,
cgtn@cgtn.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100073867/100927507> abgerufen werden.